

5. Mon. Verb. Cal.	Schein und Lauf.	Himmelsereignisse.	Rath. Cal. Mai.	Alt. Cal. April.	Witterung nach den Mondsviertheil.
1 Freitag	Phil. Jac. Walpurgis	3 8	Uranus verliert sich des	Phil. Jac.	19 Otto
2 Sonnab.	Sigismund	3 33	(2. Abends im Westen.	Sigismund	20 Sulpit.
18. Woche.	+ Erfindung	Von Christi Hingange, Joh. 16.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 16.	Der volle Mond, den 3. Mai, deutet auf regnerisches und kühles Wetter.
3 Sonnt.	Cantate	Ufg. N.	3 U. 41 M. Nachmitt.	Cantate + Erfindung	21 Jubilate
4 Montag	Florianus	8 57	Merkur ist d. ganzen	Florian	22 Sether
5 Dienstag	Gottthard	10 5	♂♂. ☾. Monat Abds.	Gottthard	23 Georg
6 Mittw.	Joh. Bfort.	11 4	(in Erdnähe. im	Joh. Bfort.	24 Albertus
7 Donnerst.	Gottfried	11 50	gut zu beobachten; am spätest.	Gottfried	25 Marus
8 Freitag	Stauisl.	Ufg. B.	(2 1/4 St.) nach d. Sonne	Stanislaus	26 Cletus
9 Sonnab.	Hiob	0 26	geht er den 17. unter.	Hiob	27 Anastas.
19. Woche.	Gordian	Von Erhörung des Gebets, Joh. 16.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 16.	Das letzte Viertel, den 10. Mai, verkündet angenehme und fruchtbare Witterung.
10 Sonnt.	Rogate	0 55	8 U. 5 Min. Vormitt.	Rogate	28 Cantate
11 Montag	Gangoloph	1 21	Venus, 10 bis 9 Zell	Gangoloph	29 Sibylla
12 Dienstag	Charlotte	1 44	erleuchtet, tritt aus	Paneratius	30 Eutrop.
13 Mittw.	Servatius	2 5	u. geht 11 Nachts un-	Servatius	1 Phil. J.
14 Donnerst.	Himlf. Chr.	2 28	ter; den 14. am spätesten	Himlf. Chr.	2 Sigism.
15 Freitag	Sophia	2 51	(3 2/3 St.) nach d. Sonne.	Sophia	3 + Erfind.
16 Sonnab.	Sara	3 19	d. 17. sichtb. Sonnenfinst.	Sara	4 Florian
20. Woche.	Jodocus	Wenn aber der Tröster zc., Joh. 15.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 16.	Das erste Viertel, den 25. Mai, neigt sich zu Donner u. Regen.
17 Sonnt.	Graudi	Utg. N.	5 U. 38 Min. Nachm.	Graudi	5 Rogate
18 Montag	Erius	8 43	♂♂. ☾.	Erius	6 Joh. Pf.
19 Dienstag	Gervasius	9 34	☾. ☽. 2 größte östl.	Gervasius	7 Gottfr.
20 Mittw.	Alphonsus	10 17	(Ausweichung.	Bernhard	8 Stanisl.
21 Donnerst.	Desiderius	10 52	☽ in ☾. ☽. ☽. Mars,	Desiderius	9 Hf. Chr.
22 Freitag	Helena	11 22	(in Erdf. rechtl i d. ☽,	Helena	10 Gordian
23 Sonnab.	Synticha	11 47	geht geg. 12 Nachts unter.	Synticha	11 Gang.
21. Woche.	Sether	Wer mich liebet zc., Joh. 14.	Ev. gleich.	Ev. Joh. 15.	Witterungsregeln. Läßt sich im Frühjahr des Mond röthlich sehen, so entsteht Hitze u. Gewitter sind nicht fern.
24 Sonnt.	Pfingsttag	Utg. B.	Saturn, rückläuf. in	Pfingsttag	12 Graudi
25 Montag	Pfingstmontag	0 9	9 Uhr 37 Min. Abds.	Pfingstmontag	13 Servat.
26 Dienstag	Beda	0 29	der ☽, scheint nur noch	Beda	14 Christ.
27 Mittw.	Quatember	0 49	am Abendhimmel, den	Quatember	15 Sophia
28 Donnerst.	Wilhelm	1 10	☽. er 3. früh verläßt.	Wilhelm	16 Sara
29 Freitag	Manilius	1 32	(2. Jupiter, rückläuf. in	Manilius	17 Jodocus
30 Sonnab.	Wigand	2 0	☽, nach 9 1/2 Ab. i. Süd.,	Wigand	18 Erius
22. Woche.	Petronella	Von Jesu und Nicodemo, Joh. 3.	Ev. Matth. 28.	Ev. Joh. 14.	
31 Sonnt.	Trinit. Fest.	2 31	glänzt die ganze Nacht.	1. S. n. Pf.	19 Pfingstf.

Unzeitiger Ernst.

Ernst ist der Frühling! — Düstre Falten  
Umgeben sein Himmelsangeht,  
Kein Blümlein will er noch gestalten,  
Der Mai ist da, doch blüht er nicht.

Ernst ist mein Lieb; — in stiller Trauer  
Versäumt sie ihre Blütenzeit; —  
Ist's neuer Liebe Abnungschauer?  
Ist's alter Lieb' Erinnerungseid?

Ich weiß es nicht; — doch wird mir bangt,  
Als ob verlehre sich die Welt;  
Und dauert es so fort noch lange,  
Wird Lenz und Liebe mir vergällt.

Königl. Sächf. Steuern. Am 1. Mai 2ter Termin der Grundsteuer.